

HANS URS VON BALTHASAR

THEODRAMATIK

DRITTER BAND
DIE HANDLUNG

JOHANNES VERLAG EINSIEDELN

INHALT

Vorwort	n
-------------------	---

I. UNTER DEM ZEICHEN DER APOKALYPSE

<i>A. Durchblick durch die Apokalypse.</i>	15
1. Standort	15
2. Raum	21
3. Zeit	25
4. Zur Ereignisfolge	28
j. Der Rahmen	40
<i>B. Besinnung auf die Apokalypse</i>	43
1. Die dramatische Form	43
2. Das dramatische Motiv	49
3. Der dramatische Rhythmus	53
<i>C. Die Konfrontation.</i>	56
1. Feuer	56
2. Der Wettlauf	60

II. PATHETISCHE WELTBÜHNE

<i>A. Weltgeschichte horizontal.</i>	67
<i>B. Der Anspruch der Endlichkeit.</i>	75
1. «Relative Absolutheit».	75
2. Das Trugbild des Fortschritts.	80
<i>C. Die Zeit und der Tod.</i>	88
1. Meine Zeit. Unsere Zeit	88
2. Daseinsgebärden	96
3. Der Tod	108
a) Suche nach dem Ausgangspunkt	108
b) Mein Tod, unser Tod	112

<i>D. Die Freiheit, die Macht und das Böse.</i>	.125
1. Die Freiheit	.125
2. Die Macht	.135
3. Das Böse	.146
a) Die Macht des Bösen	.146
b) Analogie der Sünde	.154
c) Blick auf die «Erbsünde»	.168
d) Schuld und Weltleid	.176

III. HANDELN IM PATHOS GOTTES

<i>A. Die Zeit der langen Geduld Gottes.</i>	.189
1. Grundsätzliches	.189
2. Israel als Modell	.195
3. Vorchristliche Religion	.203
4. Übergang zur Soteriologie	.209
<i>B. Soteriologie im geschichtlichen Aufriß.</i>	.212
1. Die Schrift	.212
a) Das Leben Jesu und die «Stunde»	.212
b) Hauptaspekte der Versöhnung im Corpus des Neuen Testaments	.221
2. Theologiegeschichtliche Modelle	.224
a) Das Modell der Väter	.224
«Admirabile Commercium»	.226
Eingrenzung des Motivs	.230
b) Das Modell des Mittelalters	.235
Anselm	.235
Thomas	.241
c) Die Modelle der Neuzeit	.245
Solidarität	.247
Exkurs. Zur Soteriologie Karl Rahners	.253
Substitution	.263
Der Radikalismus Luthers	.263
Stellvertretende Strafe	.269
Der «Sündenbock-Mechanismus»	.276
Letzte Annäherungen	.291

<i>C. Dramatische Soteriologie.</i>	295
1. Kreuz und Trinität	297
a) Immanente und ökonomische Trinität	297
b) Schöpfung, Bund, Kreuz-Eucharistie	305
2. Der Gekreuzigte und die Sünde	309
a) Zum Wesen der Stellvertretung	309
b) Der Taumelkelch	315
c) Kirchliche Vermittlung	327
3. Auferstehung, Geist und Leben in Gott	337
a) Der Auferstandene ist der Gekreuzigte	337
b) Die befreite Freiheit	342
c) Paradoxie der Nachfolge Christi	357
4. Die Kirche und das Paschamysterium	363
a) Dramatik der Eucharistie	363
b) Dramatik der Gemeinschaft der Heiligen	379

IV. DIE SCHLACHT DES LOGOS

<i>A. Elemente einer christologischen Theologie der Geschichte</i>	399
<i>B. Die Provokation Jesu</i>	404
1. Sammeln, Scheiden	404
2. Sammeln und Scheiden	408
3. Mysterium Iniquitatis	413
<i>C. Gestalt und Ungestalt der Kirche</i>	423
1. Polaritäten und Zerwürfnisse	423
2. Domestizierung des Glaubens	427
3. Befruchtung aus der Wüste	434
<i>D. Der Geschlagene ist Sieger</i>	439
1. Die beiden Adam	439
2. Theodramatik der Befreiung	444
3. Zweikampf der Tode	454
register	469